

[REDACTED]

Sehr geehrte Eltern,

nach den Osterferien arbeiten wir in der Klasse Ihres Kindes unter dem Motto „Konfliktkultur“ verstärkt an den Themen „Teamgeist“ und „Soziale Kompetenz“. Zusammen mit den Schülerinnen und Schülern entwickeln wir faire Regeln des Zusammenlebens und achten auf deren Einhaltung. Erfahrungsgemäß geht es dabei vor allem um den Wunsch der Kinder, von ihren Mitschülern nicht ausgelacht, beleidigt oder geschlagen zu werden.

Gleichzeitig ziehen die Lehrkräfte beispielsweise bei Fragen der Pünktlichkeit, der Hausaufgaben und bei Unterrichtsstörungen verstärkt an einem Strang. Mit klaren Grenzen und Konsequenzen wollen wir das Recht aller Schüler/innen auf einen störungsfreien Unterricht umsetzen.

Ab sofort gelten diese Regeln:

- 1. Wenn die Lehrkraft den Unterrichtsraum betritt, sitze ich auf meinem Platz.*
- 2. Ich habe meine Hausaufgaben vollständig dabei.*
- 3. Ich habe die erforderlichen Arbeitsmaterialien funktionsfähig dabei.*
- 4. Ich halte mich an die Benimmregeln.*
- 5. Nach dem Ruhesignal rede ich nur, wenn ich die Erlaubnis dazu habe. Ich störe den Unterricht nicht. Bei „Stopp“ ist Schluss!*

Am kommenden Elternabend informiere ich Sie ausführlicher über die Zielsetzung unserer Arbeit. Es ist uns wichtig, auch mit Ihnen als Eltern an einem Strang zu ziehen. Wenn wir an gemeinsamen Zielen arbeiten, kann unsere Arbeit sehr erfolgreich sein.

Wir rechnen auf ihre Unterstützung und grüßen Sie herzlich,

das Team der Lehrerinnen

[REDACTED]